

	<p>Objekt: Byzanz: Heraclius I.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 10743</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Heraclius I. (l.) und Heraclius Constantinus (r.) nebeneinander stehend in der Vorderansicht. Beide mit Mantel (Chlamys) und Krone, darauf Kreuz, und Globus (sphaira) mit Kreuz in der r. Hand. Zwischen ihnen oben ein Kreuz.

Rückseite: Das Wertzeichen M (= 40) in der Mitte, darüber ein Kreuz. Datierung l. und r. A/N/N/O - III (= Jahr 3). Unter dem M das Offizinzeichen A. Im Abschnitt KYZ.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 11.72 g; Durchmesser: 29 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	612-613 n. Chr.
	wer	
Beauftragt	wo	Kyzikos
	wann	
	wer	Herakleios von Byzanz (575-641)
Besessen	wo	
	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstantin III. von Byzanz (612-641)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Herakleios von Byzanz (575-641)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- 40 Nummi (Follis)
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Herrscherrepräsentation
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Porträt

Literatur

- Ph. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection II-1 (1968) 325 Nr. 175 a.
- W. Hahn, Moneta Imperii Byzantini III (1981) 229 Nr. 185..